

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1929-1930

26.11.1929



Veit Groh & Sohn

moderne

Herren-Schneiderei

Kaiserstraße 193/95

Sie kaufen

alle Uhren, Golduhren, Silberuhren, Fabrics, Damens, Trauringe besonders präzisieren und werden fachmännisch und ausdauernd bedient bei

Uhrmacher Hiller

Juwelier

Waldstr. 24 Telefon 3799

Ordnung eines Reparaturgeschäftes für Uhren u. Goldwaren - Kautschukfabrik

Musikalien

**Instrumente
Apparate
und Platten**



FRANZ TAFEL

Musikalienhandlung

Ecke Kaiser- u. Lammstrasse

Emil Willer

Optische Anstalt

Kaiser-, Ecke Lammstrasse

Tel. 3550 Gegr. 1886

Operngläser, Feldstecher
Barometer, Augengläser
Mechanische Spielwaren

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE

Amilicher Theaterzettel

Nachdruck verboten

Dienstag, den 26. November und Freitag, den 6. Dezember 1929

Vollpreis 10

Trojaner

Ein Gegenwartsspiel in sechs Bildern von Curt Corriuth

In Szene gesetzt von Felix Baumbach

Hans Hellmann
Achim, Graf Schönberg
Rudolf Hacker
Wilhelm Spieß
Jakob Lewin
Karl Jänner
Josef Schnoll
Fritz Diesel
Direktor Tappert
Professor Dr. Busch

Sekundaner

Gerhard Jui Professor Fenner
Stefan Dahn Oberlehrer Packer
Hermann Brand Gretchen, Fenners Tochter
Alfons Kloeb Der lange Krassik, ein Volksschüler
Heinrich Kuhn Wachtmeister Piesacke, ein Schutzmann
Karl Mehn Polizeikommissar Kuhn
Wilhelm Graf Schulrat Prof. Dr. Stemmler
Eva Quise Kaufmann Sachs
Hugo Höcke Schuldiener
Paul Rudolf Schulz Schüler

Paul Müller
Ulrich v. d. Trenck
Elisabeth Bertram
Fritz Luther
Paul Gemmecke
Friedrich Prüter
Felix Baumbach
Fritz Herz
Otto Kienscherf

Milieu: Kleinere Stadt Deutschlands

Abendkasse 19 Uhr

Anfang 10¹⁵ Uhr

Ende 22¹⁵ Uhr

Pause nach dem 4. Bild

Preise A (00-5.00 Mk.)

Am 26. XI. 1929 ist der IV. Rang beim allgemeinen Verkauf freigehalten

Am 6. XII. 1929 sind Plätze aller Preisklassen für den allgemeinen Verkauf freigehalten.

Moninger Bier

**Eine Erfrischung
nach der
Vorstellung**

**Städt.
Sparkasse
Karlsruhe**

Sparverkehr Giroverkehr

Damenhüte

*Geschwister
Gutmann*

Leipheimer & Mende

STOFFE

**Pelzwaren-
Spezialgeschäft**

August Sauerwein

Eigene Werkstätte

Kaiserstr. 170 / Tel. 1528

Führer durch die Opern
und Sinfonie-Konzerte
desgleichen Textbücher,
Klavierauszüge

Fritz Müller
Musikalienhandlung
Kaiser-Ecke-Waldstr.

M. Bieg & Co.

Inh.: Karl Fr. Lindegger
Akademiestraße 16

besorgt alle Einrahmungen
Neuvergoldungen alter Rahmen
Preiswerte Gemälde
Telefon 1916

*

Zu vermieten!

Anfr. an Ferd. Thiergarten
Buch- und Kunstdruckerei
Karlsruhe / Lammstr. 1b



Thürmer

Flügel u. Pianinos

empfiehlt

Ludwig Schweisgut

Erbprinzenstr. 4 b. Rondellplatz

„Kleeblatt-Buffer“ ist die Beste!

INHALT:

Trojaner

Im Rausche jugendlicher Begeisterung für die Ideale edler Männlichkeit haben sich sieben Sekundaner zu einem Bund der Freundschaft zusammengeschlossen, dem „Geheimbund der Trojaner“. Der heldenhafte Untergang des troischen Volkes das bis zum Tod die Schuld eines der Ihren tragend zusammenhielt, begeistert diese für alles Große und Edle empfänglichen Jungen; sie haben sich geschworen, „alle für einen und einer für alle“ zu stehen, und das nicht nur beim täglichen Krach mit den Volksschülern, sondern auch in einem etwaigen Ernstfall, Und dieser Fall tritt ein. — Der von allen gehaßte Lehrer Packer empfindet in seiner krass antisemitischen Einstellung den Juden Lewin — einen Trojaner — schon immer als ein Schandfleck der Klasse und läßt sich keine Gelegenheit entgehen, ihn in seiner und seines Vaters Ehre zu kränken. Als er nun wieder einmal gegen diesen Schüler aufs schwerste ausfällig wird und ihn sogar tötlich bedroht, erhebt Hektor, der Führer der Sieben, den Kampfruf und da Packer die Beleidigungen nicht zurücknehmen will, verlassen die Trojaner die Schule. Oben im Wald, in ihrem Kriegslager, verschanzen sie sich und wollen den Kampf um ihr Recht mit allen Mitteln, die gut, anständig und ihrer Sache würdig sind, zu Ende führen.

Mit aller Kraft sucht der einsichtige und verstehende Ordinarius der Klasse, Professor Busch, das Lehrerkollegium zu überzeugen, daß es sich bei diesen Jungen keineswegs um notorische Verbrecher handelt, sondern um junge, in ihrem schwierigsten Alter stehende Menschen, die sich in ihrer Ehre aufs Schwerste getroffen fühlen und die man am besten durch einige geschickte Konzessionen wieder in die normale Bahn ihrer Entwicklung zurückführen kann. Aber alle Hoffnung, die übrigen Lehrer zu gewinnen, schwindet, als ein Einbruchsdiebstahl der „Räuber“ zur Anzeige kommt und obendrein noch gemeldet wird, daß sie den nun zu ihrer Verhaftung entsandten Polizeiwachtmeister verprügelt haben. Im letzten Augenblick ersteht den jungen Helden in dem vom Provinzialschulkollegium abgeordneten Schulrat der Retter. Seiner Einsicht und Buschs Bemühungen gelingt es, die Sache zum gerechten Ende zu führen. Oberlehrer Packer wird keine Gelegenheit mehr haben, in der Schule Rassefragen nach seinem Geschmack zu entscheiden. Der Diebstahl, eine Dummheit eines der Sieben, vollbracht im Rausch der veränderten Verhältnisse, wird beglichen. Der verprügelte Schutzmann läßt sich durch ein Schmerzensgeld besänftigen und den Jungen, deren unbedingter Glaube an eine Gerechtigkeit in der Welt gerettet ist, steht somit der Weg offen, tüchtige Menschen zu werden, unter der Leitung ihres neuen Direktors Busch.

Klischees

aller Art

Graphische Kunstanstalt Adolf Schützle

BRÄUERSTR. 19 TELEFON 3664

Emil Schmidt & Kons.

Ingenieure

KARLSRUHE - Gegründet 1869

Sanitäre, Heizungs- und Elektr. Licht- u. Kraftanlagen

Billigste Preise

Hebelstr. 3 / Kaiserstr. 209
Telefon 6440/6441

Tanzschule

GROSSKOPF

Mitglied d. Akademie d. Tanzlehrkunst
Berlin

Herrenstr. 33



FRIEDRICH WOLF

Zur Erstaufführung von „Kolonie Hund“
am 30. November 1929

Komm und sing mit

Roederer das Abendlokal

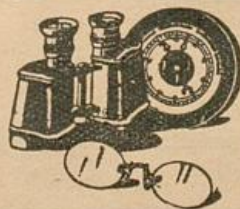
Zähringerstraße 19

Telefon 1585/3054

Schön und stimmungsvoll

Florida-Band - die prominente Tanz-Kapelle

J. W. Krautinger



Opt. Spez.-Institut

jetzt Herrenstraße 1
nächst der Kaiserstraße

Fachm. Bedienung
Moderne Brillenoptik
Größtes Lager aller
einfchl. Gegenstände



Dampf-Waschanstalt

C. Bardusch
wäscht • färbt • reinigt

Karlsruhe

Telefon 2101

Kaiserstraße 60

Yorkstraße 17

Ettlingen

Telefon 61

Karlstraße 25

Rintheimerstr. 16

Karl Timeus

Färberei und
chemische Waschanstalt
Gegründet 1870

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise
Marienstr. 19/21, Telefon 2838
Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

Vegetabilienöl
in
Kerzen
und *Wöpfen*
Elisabeth Biehler

Kaiserpassage 8 Tel. 7557

Schule
Hellerau-Laxenburg
Kurse in
Körperbildung
(Gymnastik)
Bewegungslehre / Tanz

Diplomlehrerinnen
Annelise Storck und Johanna Siebert
Ausk., Prosp., Anmeldg.: Waldstr. 71 II.